

INHALTSANGABE

1. Einleitung: Ursprung des Kausalbegriffes	1
2. Der Kausalbegriff vor dem 20. Jahrhundert	6
21. Bei den Philosophen	6
22. Bei den Physikern	21
23. Zusammenfassung der Ansichten	24
3. Die neuen physikalischen Erkenntnisse in bezug auf den Kausalbegriff.	27
31. Die Quantentheorie	28
32. Die Relativitätstheorie	33
4. Die Beurteilung des Kausalbegriffes nach der Jahrhundertwende	35
41. Bei den Physikern.	35
42. Zusammenfassung der Ansichten der Physiker	46
421. Übereinstimmungen	47
422. Widersprechende Aussagen	47
423. Neue Feststellungen	47
424. Unbeantwortete Fragen	47
43. Die Ansichten der Philosophen im 20. Jahrhundert über den Kausalbegriff.	48
431. Metaphysische Standpunkte	49
432. Empiristische Standpunkte	73
433. Der logische Standpunkt	98
44. Kritik und Übersicht der philosophischen Ansichten	110
441. Ausscheiden der Widersprüche	111
441.1 Ist Ordnung aus Unordnung ableitbar oder nicht?	111
441.2 Ist das Kausalprinzip a priori oder a posteriori	113
441.3 Ist die Kausalität gerichtet oder nicht?	118
441.4 Bedingt Kausalität Determiniertheit und umgekehrt oder nicht?	120
441.5 Ist Kausalität an ein Kontinuum gebunden oder nicht?	125
441.6 Erfordern die Gesetze der modernen Physik die dreiwertige Logik oder nicht?	126
442. Überblick über die philosophischen Ansichten	128
5. Versuch einer Synthese zur Klärung des Kausalproblems	135
51. Die Methode.	135
52. Das zugrundeliegende System	138
53. Der Kausalbegriff im Bereich des Denkens	145
531. Begriffe, Grundsätze und Methode des Denkens	145
532. Kausalität als Denkform	146

533. Der Kausalbegriff in Beziehung zu den logischen Grundsätzen	148
533.1 Der Satz vom zureichenden Grunde	148
533.11 Der Evidenzcharakter des Satzes vom zureichenden Grunde	148
533.12 Die Notwendigkeit im Satz vom Grunde und in der Grund-Folge-Relation	149
533.13 Erkenntnisgrund und Seinsgrund	150
533.14 Die Frage nach dem Urgrund im Denken	151
533.2 Das Kausalprinzip als Grundsatz	153
534. Versuche, das Kausalprinzip abzuleiten	155
534.1 Begründung aus Allgemeinbegriffen	155
534.2 Begründung aus den logischen Grundsätzen	157
534.3 Die induktive Begründung	159
534.4 Weitere Begründungsversuche	161
54. Das Kausalproblem in der Welt der Erscheinung	164
541. Das unmittelbar Erlebte	164
542. Kennzeichen (Kategorien) der kausalen Relation	165
543. Einteilung der kausalgesetzlichen Aussagen	170
543.1 Der singuläre Kausalsatz	170
543.2 Das Gesetz 1. Stufe	171
543.3 Das Gesetz 2. Stufe	173
544. Weglassen von Kategorien	175
544.1 Koexistenz	175
544.2 Unveränderlichkeit	176
544.3 Unwirklichkeit	176
544.4 Wahrscheinlichkeit	177
545. Struktur des kausalen Vorganges	179
545.1 Das Ereignis, der Zustand	179
545.2 Die Determinanten, Umstände	181
545.3 Die Verbindung zweier Ereignisse	187
545.31 Die Determination	187
545.32 Das Gesetz und die Funktion	189
545.33 Energie und kausaler Vorgang	189
545.34 Verknüpfung und Bewirkung	190
546. Das Kausalprinzip und das Kausalgesetz	193
55. Der Bereich des An-sich-Seienden	196
56. Zusammenfassung	200
57. Die Beantwortung der sechs Fragen	203
6. Schlußwort	206
7. Zusammenstellung der Begriffe	208
8. Literatur über Kausalität	211
Stichwortverzeichnis	213
Namensverzeichnis	216